

Das Dozentinnenteam

Tatjana Funk

18 Jahre Waldorferzieherin mit Kindergartengründung- und Leitung.
Kindheitspädagogin B.A. (Alanus), Studium Kindheits- und Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Beratung und Management an der Hochschule Koblenz.
Pädagogische Vernetzung/Leitung des Regionalkreis Stuttgart. 4 Jahre Fachberatung der Vereinigung der Waldorfindertages-einrichtungen BaWü.
Seit 2016 Gründung der Freien Fachschule und Dozentin am Seminar für Waldorfpädagogik Mannheim.
Seit September 2022 Leitung des Waldorferzieher*innenseminar Mannheim.

Christiane Heffner

Master in systemischer Supervision, Coaching und Organisationsberatung,
Dozentin am Waldorferzieher*innenseminar Mannheim mit menschenkundlichen Themen und Singen, langjährige Fachberaterin für Waldorfindertagesstätten in der Region Bodensee-Oberschwaben, ehem. Waldorfindertagesstättenleiterin und Kitaleitung.

Damaris Wien-Daca

Erzieherin und Kindheitspädagogin B.A. (Alanus)
berufliche Erfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe, im Hort und in Kindertagesstätten, sowie in der Beratung von Erwachsenen
14 Jahre Leitung einer Waldorfindertagesstätte, Dozentin (2021) und Mitarbeiterin im Seminar für Waldorfpädagogik Köln (2023)
Dozentin im Seminar für Waldorfpädagogik Mannheim (2023)
Weiterbildungen in Biografiearbeit, Coaching und Integrativer Diagnostik (BLI)



„Neu Dabei“ 2023

Einführung in die Waldorfpädagogik für Mitarbeitende in Krippe, Kindergarten und Hort in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz

Die Waldorfpädagogik will Kinder und Jugendliche in einem umfassenden Sinn begleiten und fördern – mit Blick auf ihre körperliche, seelische und geistige Entwicklung.

Was das konkret bedeutet und welche menschenkundlichen Grundlagen diesem Ansatz zugrunde liegen, vermittelt die Basis-Fortbildung „Neu dabei?!“ – praxisnah und an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientiert.

Zielgruppe:

Erzieher:innen, Quereinsteiger:innen, Eltern, Hauswirtschafts-, Verwaltungs- und Unterstützungskräfte, Vorstände

Koordination:

Tatjana Funk Seminarleitung

Dozentinnen:

Tatjana Funk
Christiane Heffner
Damaris Wien-Daca



Anmeldung und Information:

Seminar für Waldorfpädagogik e.V. Mannheim
Zielstraße 28, 68169 Mannheim
Tel. 0621-3098-720 Mail: info@waldorferzieherseminar-ma.de
Internet: www.waldorferzieherseminar-ma.de



Aufbau und Inhalte

Die Basis-Fortbildung „Neu dabei?!“ umfasst vier Module mit jeweils zehn Unterrichtseinheiten. Sie beinhaltet fachlich-theoretische Inhalte, praktische Anwendungsbeispiele sowie künstlerische Elemente.

Die Fortbildung kann am Erzieherseminar in Mannheim oder als Inhouse-Angebot in Ihrer Einrichtung stattfinden. Stunden-Formate und inhaltliche Gewichtung werden an die Bedürfnisse des jeweiligen Standorts angepasst.

Im Falle einer späteren Weiterbildung zum bzw. zur Waldorferzieher:in werden die bereits absolvierten Stunden anerkannt.

Organisatorisches

Qualifikation:

Der Kurs umfasst 40 Weiterbildungsstunden und schließt mit der Wertschätzung der individuellen Arbeitsergebnisse und Lernerfolge der Teilnehmer*innen ab.

Die Qualifikation erfolgt durch die Vereinigung der Waldorfkindergrärten e.V.

Termine:

	Baden-Württemberg	Rheinland-Pfalz
1. Termin:	DO 20.07.23 / FR 21.07.23	FR 21.07.23 / SA 22.07.23
2. Termin:	DO 14.09.23 / FR 15.09.23	FR 15.09.23 / SA 16.09.23
3. Termin:	DO 12.10.23 / FR 13.10.23	FR 13.10.23 / SA 14.10.23
4. Termin:	DO 30.11.23 / FR 01.12.23	FR 01.12.23 / SA 02.12.23

Zeiten:

DO 16.00 – 20.00 Uhr	FR 17.00 – 21.00 Uhr
FR 09.00 – 14.00 Uhr	SA 09.00 – 14.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Waldorferzieherseminar Friedrich-Ebert-Str. 115-117 68167 Mannheim	Waldorfkindergrarten Mainz Zauberwald Merkurweg 4, 55126 Mainz
--	--

Kosten:

- ♦ **Gesamtpreis:** Euro 620,- (Stundungen + Ratenzahlung auf Anfrage möglich)
- ♦ Kollegienrabatt auf Anfrage.

Die Teilnahme von Kolleg:innen an Einzelthemen ist möglich

Themenübersicht der einzelnen Module:

Modul 1 Juli 23

Dozentin: Tatjana Funk

Waldorf-Basics: Anthroposophische Grundlagen

Die Waldorfpädagogik beruht auf dem Menschenbild der von Rudolf Steiner (1861-1925) begründeten Anthroposophie. Wir setzen uns mit einigen Grundlagen auseinander: z. B. mit Denken, Fühlen und Wollen als drei Seelenfunktionen, den „vier Wesensgliedern“ oder auch dem Zusammenspiel von Individualität, Vererbung und Umwelt.

Modul 2 September 23

Dozentin: Christiane Heffner

Praxis-Wissen: Sinnespflege, Rhythmus & Co.

Hier steht die methodisch-praktische Umsetzung im Alltag mit den Kindern im Mittelpunkt. Welche Bedeutung haben Sinnespflege, Bewegung und freies Spiel für die Entwicklung? Wie können wir die Phantasie der Kinder anregen? Und wie werden die Prinzipien von Vorbild und Nachahmung, Rhythmus und Wiederholung pädagogisch fruchtbar?

Modul 3 Oktober 23

Dozentin: Tatjana Funk

Selbsterziehung und Reflexion

Wir reflektieren unser pädagogisches Handeln: Wie können Kollegien tragfähige Strukturen für eine fruchtbare Zusammenarbeit entwickeln? Welche Rolle spielt die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern? Außerdem werfen wir einen Blick auf die Strukturen der Vereinigung der Waldorfkindergrärten.

Modul 4 November 23

Dozentin: Damaris Wien-Daca

Entwicklung des Kindes im ersten Jahrsieb

Aus anthroposophischer Sicht lässt sich körperliche, seelische und geistige Entwicklung nicht linear verstehen, sondern findet in komplexen Metamorphosen – also Umwandlungen – statt. Wir betrachten neue Perspektiven auf die kindliche Entwicklung, die sich daraus ergeben